



Jahrgang 2014

Kundgemacht am 19. November 2014

148. Änderung des Tiroler Starkstromweegegesetzes 1969

148. Gesetz vom 1. Oktober 2014, mit dem das Tiroler Starkstromweegegesetz 1969 geändert wird

Der Landtag hat beschlossen:

Artikel I

Das Tiroler Starkstromweegegesetz 1969, LGBl. Nr. 11/1970, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 130/2013, wird wie folgt geändert:

1. *Im Abs. 1 des § 2 wird der Klammerausdruck „(§ 1 Abs. 2 des Elektrotechnikgesetzes vom 17. März 1965, BGBl. Nr. 57)“ durch den Klammerausdruck „(§ 1 Abs. 2 des Elektrotechnikgesetzes 1992, BGBl. Nr. 106/1993, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 129/2013)“ ersetzt.*

2. *Im § 18 wird im Einleitungssatz das Zitat „des Eisenbahn-Enteignungsentschädigungsgesetzes, BGBl. Nr. 71/1954, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 112/2003“ durch das Zitat „des Eisenbahn-Enteignungsentschädigungsgesetzes, BGBl. Nr. 71/1954, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 111/2010“ ersetzt.*

3. *§ 20 hat zu lauten:*

„§ 20

Behörden

Die Durchführung von Verwaltungsstrafverfahren nach diesem Gesetz obliegt den Bezirksverwaltungsbehörden. Im Übrigen ist die Landesregierung Behörde im Sinn dieses Gesetzes.“

Artikel II

Dieses Gesetz tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Der Landtagspräsident:

van Staa

Der Landeshauptmann:

Platter

Das Mitglied der Landesregierung:

Geisler

Der Landesamtsdirektor:

Liener